

6. LE-Skate Race
Speedskatingtage Leipzig
am 09. – 10.04.2011



Ausschreibung und Einladung

(Conditions of contest and invitation)

- Ausrichter**
(Organized by) : SC DHfK Leipzig e.V.
: Abteilung Speed- & Inlineskating
- Internet** : www.LE-SKATE.de
- Gesamtleitung**
(Headed by) : Steffen Matthes, GF SC DHfK Leipzig e.V.
- Wettkampfgericht**
(Judges) : Alle teilnehmenden Vereine werden gebeten,
einen Kampfrichter zu stellen (evtl. auch einen
Auszubildenden)
- All participating clubs and federations are
asked to bring a judge. Please confirm this
with your inscription.**
- Reglement** : Deutsche und internationale Wettkampfordnung in
der derzeit gültigen Fassung.
- The german and international Sport
regulations of the C.I.C. will be applied.**
- Teilnahmeberechtigt**
(eligible) : Zur Teilnahme sind alle lizenzierten Sportler der
ausgeschriebenen Läuferklassen berechtigt.
(Anfängerklassen benötigen keine Lizenz). Die
ausländischen Läufer müssen einem der FIRS
angeschlossenen Verband angehören.
- Skaters (male and female) of all announced
categories. Skaters from abroad must be
registered with an association affiliated to the
FIRS.**
- Startgebühren**
(inscription fee) : keine/ no

Meldeschluss
(deadline for inscription) : 25. März 2011 (march 25th, 2011). Nach- und Ummeldungen können bis zum 06.04.2011 mit einer zusätzlichen Gebühr von 10,00 € je Starter erfolgen. Danach werden keine Nachmeldungen mehr angenommen. Nachmeldung am Wett-kampftag sind möglich. Abmeldungen / Korrekturen am Wettkampftag bis 8:30Uhr im Wettkampfbüro möglich.

Meldungen an
(Inscription to) : SC DHfK Leipzig e.V.
Am Sportforum 10
04105 Leipzig
+49 163 235 90 61, Patrick Täubrecht
info@le-skate.de

Die Meldungen müssen enthalten: : - Name, Vorname des Sportlers
- Geburtsdatum des Sportlers
- Lizenznummer
- Vereinsname, Name des Betreuers
- Anerkennung der Haftpflichtklausel

(Meldungen müssen elektronisch erfolgen. Hierfür ist die [Meldedatei](#) des DRIV-Programmes zu verwenden. Schreibweise der Namen und der Vereine wie in der Sportlerdatenbank des DRIV hinterlegt.)

www.le-skate.de/upload/dateien/wettkampf/2011_meldung_leskate-race.xls

(Inscription of the skaters has to contain) : **Please only per official [excel-sheet](#)**
- **last name**
- **first name**
- **year of birth**
- **club of the skater**
- **category of skater**
- **names of delegates**
- **confirmation of insurance clause**

Wettkampfstätte
(Venue of races) : Speedskatingbahn LE – SKATE ARENA
(banked track)
Leipzig, „Diderotstraße“
Belag : Asphalt
Länge : 200 m, überhöhte Kurven

- Wettkampfbeginn** : **SA, 09.04.2011**
 (Start of competition) 08:45 Uhr Betreuerbesprechung / officials meeting
 09:00 Uhr : Eröffnung / opening
 09:30 Uhr : Wettkampfbeginn / start of races
- SO, 10.04.2011**
 09:30 Uhr Betreuerbesprechung / officials meeting
 10:00 Uhr Wettkampfbeginn / start of races
- Zeitplan** : Wird ab dem 25. März 2011 auf www.le-skate.de
 (schedule) veröffentlicht.
- More information about the the races, participants and the timetable you will find at www.le-skate.de. We will inform you via email if there are any modifications.**
- Meldeort** : Wettkampfbüro an der Wettkampfstrecke
 (Place of inscription)
- Training** : **Freitag, 08.04.11** : 14:00 – 20:00 Uhr
 (training times) **Samstag, 09.04.11** : ab 06:30 Uhr
- Haftpflichtklausel** : Für die Beschaffenheit der Wettkampfstätte und
 (Exclusion of liability) für die sich daraus für die Starter und die
 Offiziellen ergebenden Gefahren übernimmt weder
 der Veranstalter, noch die Wettkampfleitung, noch
 der Eigentümer der Anlage irgendeine Haftung.
- Neither the organizers, nor the judges, nor the owners take any liability for the condition of the circuit and the dangers being effected by the competition for the competitors and the officials.**
- Protestgebühr** : Die Protestgebühr beträgt 50,00 €. Bei Ablehnung
 (Protests) verfällt diese Gebühr an den Veranstalter.
- The Appointed time for any protest is 10 minutes after the announcement of the jury's decision; protest fee 50 €.**
- Auszeichnung** : Die drei Erstplatzierten der Gesamtwertung in den
 (awards) Altersklassen erhalten einen Pokal und eine
 Urkunde. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. In
 den Staffelwettbewerben gibt es Pokale für Plätze
 1-3
- First three of the overall standings in each category, get a cup and a certificate. Each participant gets a certificate. The first three in each category competition "American relay" will get a cup.**

Startnummern
(starting numbers)

- : Sind nach Weisung des Kampfgerichtes zu tragen. Bei Ausgaben der Startnummern ist eine Kaution von 50,00 € zu hinterlegen, die nach vollständiger Rückgabe zurückgezahlt wird. Läufer ohne Startnummer werden an der Startlinie zurückgewiesen.

Starting numbers have to be worn by all competitors according to the instructions of the judges. At the disbursement of starting numbers you have to place a bail of 50€, which will be given back after the competition and the return of all numbers. Competitors without numbers will be refused at the starting line.

Verpflegung
(catering)

- : Verpflegungsmöglichkeiten an der Wettkampfstätte sind vorhanden.

There will be a catering at the competition venue.

Altersklassen
(categories)

D -> Damen/Mädchen/Ladis, H -> HerrenJungs/Men

AK Senioren 60+	D / H	1951 und älter
AK Senioren 50	D / H	1961 - 1952
AK Senioren 40	D / H	1971 -1962
AK Senioren 30	D / H	1981 -1972
AK Aktive	D / H	1982 -1991
AK 18 / 19	D / H	1992 / 1993
AK 16 /17	D / H	1994 / 1995
AK 14 / 15	D / H	1996 / 1997
AK 13 / 12	D / H	1998 / 1999
AK 11 / 10	D / H	2000 / 2001
AK 9 / 8	D / H	2002 / 2003
AK 7 / 6	D / H	2004 / 2005
Breitensport	D + H	1997 und älter
Anfänger IV	D + H	1998 / 1999
Anfänger III	D + H	2000 / 2001
Anfänger II	D + H	2002 / 2003
Anfänger I	D + H	2004 / 2005

Wertung
(Classification)

- : Einlaufplatzierung gleich Punkte. Bei Gesamtpunktgleichheit ist die bessere Platzierung auf der längsten Strecke entscheidend. Geht ein Läufer bei einem Rennen nicht an den Start, so erhält er den letzten Platz seiner Gruppe plus einen Minuspunkt.

Order on the finish line equals points. In case of parity after the last race the decision will be made by the result of the longest race. If a competitor does not compete in one race he/she is given the last place plus one additional point. Winners will be determined for each category.

Beschränkungen
(constriction)

- : Sofern in einer Wettkampfklasse weniger als drei Meldungen vorliegen, so wird diese Wettkampfklasse mit der nächst höheren Wettkampfklasse zusammengelegt und gewertet. Bei großen Teilnehmerzahlen können die Altersklassen bis 1998 jahrgangsweise getrennt werden.

If there are less than three competitors in any category, they will be combined with the category above. In the case of too many racers up to category "1998", we will divide that category into single year categories.

Wettkampfstrecken

(distances)

Damen/ Mädchen -> Ladis, Herren/ Jungen -> Men

AK 2004 / 2005 und jünger 6/7	Mädchen Jungen	30m / 100m / RGL
AK 2002 / 2003 8/9	Mädchen Jungen	30m / 300m / RGL
AK 2000 / 2001 10/11	Mädchen Jungen	100m / 1000m/ RGL
AK 1998 / 1999 12/13	Damen Herren	300m Sprintausscheid. 1.500m Punkte 3.000m Ausscheidung
AK 1996 / 1997 14/15	Damen	300m Sprintausscheid. 1.500m Punkte 3.000m Ausscheidung
	Herren	300m Sprintausscheid. 1.500m Punkte 5.000m Ausscheidung
AK 1994 / 1995 16/17	Damen	500m Sprintausscheid. 3000m Punkte 5.000m Ausscheidung
	Herren	500m Sprintausscheid. 5.000m Punkte 10.000m Ausscheidung
AK 1992 / 1993 18/19	Damen	500m Sprintausscheid. 3000m Punkte 5.000m Ausscheidung
	Herren	500m Sprintausscheid. 5.000m Punkte 10.000m Ausscheidung
AK Aktive 1982 -1991	Damen	500m Sprintausscheid. 3000m Punkte 5.000m Ausscheidung
	Herren	500m Sprintausscheid. 5.000m Punkte 10.000m Ausscheidung
AK Senioren 30 - 60	Damen	1.000m Zeitlauf 3.000m Zeitlauf
	Herren	1.000m Zeitlauf 3.000m Zeitlauf
Anfänger 2004 / 2005 und jünger, 6/7	Mädchen u. Jungen	30m ZL / 100m / RGL
Anfänger 2002 / 2003 8/9	Mädchen u. Jungen	30m ZL / 200m / RGL
Anfänger 2000 / 2001	Mädchen u. Jungen	100m ZL / 500m/ RGL
Anfänger 1998 / 1999	Damen u. Herren	100m ZL / 1.000m/ RGL
Breitensport 1997 und älter	Damen u. Herren	1.000m Zeitlauf 3.000m Zeitlauf

Staffeln
(american relay)

: Die Staffeln werden als Dreierstaffeln gelaufen (2 Sportler sind auch zugelassen). Es sind nur Vereinsstaffel zugelassen. Je Verein sind pro Altersklasse max. 2 Staffeln möglich.

Only two american relays per club will be accepted, for any american relay race of the program. Three skaters have to start in each american relay team, but also 2-skater-teams will be accepted.

2002 - 2005	Mädchen /Ladies	1.000m (5 Runden)
	Jungen/Men	1.000m (5 Runden)
2000 / 2001	Mädchen/Ladies	1.500m (7,5 Runden)
	Jungen/Men	1.500m (7,5 Runden)
1998 / 1999	Damen/Ladies	3.000m (15 Runden)
	Herren/Men	3.000m (15 Runden)
1992 – 1997	Damen/Ladies	5.000m (25 Runden)
	Herren/Men	5.000m (25 Runden)
Aktive	Damen/Ladies	5.000m (25 Runden)
	Herren/Men	5.000m (25 Runden)
Senioren	Damen/Ladies	3.000m (25 Runden)
	Herren/Men	3.000m (25 Runden)

• **Änderungen vorbehalten ***

Hinweis
(advise)

: Da zurzeit über die Bezeichnung der Altersklassen noch nicht endgültig entschieden ist, habe wir jeweils die entsprechenden Jahrgänge genannt.

The age groups are scaled by year of birth because it is not clear which official categories there will be in 2011.

Anreisehinweise (Auto, Bahn, Flug) stellen wir Ihnen gern per Mail zur Verfügung.

Advice to your journey (via car, train or plain) you can get uncomplicated via Mail.

Übernachtung:
(overnight stay)

www.sportschule-leipzig.de
www.camping-auensee.de
www.hotelreservierung.de/Leipzig

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise nach Leipzig.

We wish all participants and delegates a pleasant journey to Leipzig.